

Auszug aus dem Sitzungsprotokoll des Plenums vom 1. Dezember 1938 über die
Zusammensetzung der Kommission zur Neufassung der Satzungen

5.) Der Vorsitzende teilt mit, daß in den Klassensitzungen am 24. November als Delegierte für die Kommission zur Neufassung der Satzungen die HH. E. Schmidt und von Wettstein (phys.-math. Klasse) und die HH. Lietzmann und Franke (phil.-hist. Klasse) gewählt worden sind.

Der Vorsitzende teilt weiter mit, daß das Sekretariat, um innerhalb der Kommission möglichst alle verschiedenen Gesichtspunkte zur Geltung kommen zu lassen, den Antrag stellt, die Kommission noch weiter zu ergänzen durch die Zuwahl der HH. Vahlen und Meissner. Inzwischen ist ein Schreiben der HH. Meissner, Kraft, Vahlen, Bieberbach, Grapow eingelaufen, in welchem die genannten Herren beantragen, in die Kommission aufgenommen zu werden. Es folgt eine eingehende Besprechung, in deren Verlauf Hr. Meissner bittet, daß von seiner Wahl in die Kommission Abstand genommen wird, während Hr. Heymann die Zuwahl von Hrn. Koschaker beantragt. Das Ergebnis ist der einstimmige Beschluß der Akademie, die von den Klassen gewählte Kommission zu ergänzen durch die HH. Vahlen, Kraft, Bieberbach, Grapow, Koschaker.

gez. Planck.

Abchriften an die HH.:
Meissner, Vahlen, Kraft,
Bieberbach, Grapow, Koschaker ges.

2/X. 38
T₁

W

Zu den Klassen siehe die Aufzeichnungen
W 3/10/11